

STATEMENT

PFAS – PER- UND POLYFLUORIERTE ALKYLSTOFFE

Geltungsbereich

Diese Erklärung gilt für die Produktlinien **Kabelverschraubungen**, **Rundsteckverbinder** sowie **Haustechnikprodukte** der HUMMEL AG. Sie bezieht sich auf sämtliche Produkte dieser Produktlinien, sofern keine produktspezifische Erklärung oder abweichende Dokumentation vorliegt. Der Geltungsbereich umfasst alle durch die HUMMEL AG entwickelten, hergestellten oder in Verkehr gebrachten Produkte der genannten Linien.

Grundsatz

Die HUMMEL AG verpflichtet sich zur Berücksichtigung der geltenden internationalen und europäischen Vorschriften zu per- und polyfluorierten Alkylstoffen (PFAS), insbesondere:

- // das Stockholmer Übereinkommen über persistente organische Schadstoffe (z. B. PFOS, PFOA, PFHxS)
- // die Verordnung (EU) 2019/1021 (POP-Verordnung)
- // die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH-Verordnung), insbesondere Beschränkungen gemäß Anhang XVII, Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) und Informationspflichten gemäß Artikel 33 REACH

Die HUMMEL AG beobachtet kontinuierlich regulatorische Entwicklungen zu PFAS, einschließlich laufender Beschränkungsverfahren im Rahmen der REACH-Verordnung. Die Einhaltung der jeweils geltenden gesetzlichen Anforderungen wird sichergestellt.

Relevante Stoffe

Nach derzeitigem Kenntnisstand enthalten die Produkte der genannten Produktlinien keine verbotenen PFAS-Stoffe oberhalb der jeweils geltenden Grenzwerte. In einzelnen Produkten können Bauteile aus Fluorpolymeren (z. B. PTFE, PVDF, FKM/FPM) eingesetzt werden. Diese Stoffe fallen nach derzeitiger Rechtslage nicht unter ein generelles Verbot. Eine Informationspflicht gemäß Artikel 33 REACH besteht nur, sofern gelistete SVHC-Stoffe in einer Konzentration von über 0,1 % (w/w) enthalten sind. In Isolierkörpern aus PBT mit einem PTFE-Anteil können fluorierte Polymerbestandteile enthalten sein. PTFE ist nach aktuellem Stand nicht als SVHC gelistet.

Sorgfaltspflichten

Diese Erklärung basiert auf Lieferantenerklärungen, Materialdaten sowie internen Material- und Produktbewertungen. Die HUMMEL AG unterhält angemessene und risikobasierte Prozesse zur Identifikation und Bewertung eingesetzter Materialien im Hinblick auf PFAS. Zur Sicherstellung der fortlaufenden Compliance erfolgt ein regelmäßiger Informationsaustausch mit Lieferanten. Festgestellte Abweichungen werden bewertet und erforderlichenfalls geeignete Maßnahmen eingeleitet. Diese Erklärung ersetzt keine gesetzlich vorgeschriebenen Registrierungen, Sicherheitsdatenblätter oder sonstigen technischen Unterlagen.

Gültigkeit

Diese Erklärung ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung gültig. Sie wird anlassbezogen überprüft und bei Änderungen gesetzlicher Anforderungen, Materialien, technischer Spezifikationen oder Lieferketten entsprechend aktualisiert.

Haftung

Diese Erklärung wurde nach bestem Wissen und auf Grundlage, der zum Zeitpunkt der Erstellung verfügbaren Informationen erstellt. Eine Haftung für die Vollständigkeit und Richtigkeit zugrunde liegender Lieferantenangaben ist – soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen.

HUMMEL AG


Bernd Hotze
CSO / CTO
i. V. Christian Latte
Head of TEC